

Pulsnitzer Heimatverein e. V.

Letzter originaler „Pulsnitzer Magen- bitter“

Kürzlich wurde dem Pulsnitzer Heimatverein, die wahrscheinlich letzte Flasche mit originalem „Pulsnitzer Magenbitter“ übergeben. Diese stammt aus dem Hause Paul Schimpfky & Sohn aus Pulsnitz, seit 1925. Noch original verschlossen, mit 35 Vol. % auf 0,75l und zum damaligen Preis von 11,90 M.



Natürlich freute sich der Heimatverein über diesen edlen Tropfen. Manch einen tropfte der Zahn, aber die Flasche bleibt zu.

Es stellte sich aber die Frage, wer war Paul Schimpfky, von wann bis wann lebte dieser Mann, was schuf er noch? Denn er ist der Schöpfer des heute noch existierenden wohlschmeckenden Bitterlikörs der Stadt Pulsnitz. Oder es steht die Frage; wer ist der Sohn, gibt es noch Familienangehörige?

Um diese Fragen zu beantworten, ruft der Pulsnitzer Heimatverein, die Pulsnitzer Bürger auf, sich am Montag, dem 26. April 2010 um 19 Uhr im Ratkeller Pulsnitz, zu einem Gespräch zusammen zu finden. Wer weiß noch etwas über diese Firma, hat da jemand vielleicht gearbeitet, wer hat etwas zu erzählen? Selbstverständlich steht auch ein Tropfen vom heutigen Pulsnitzer Magenbitter zum Genießen bereit.

Text & Foto M.Voigt